

# Seehund

## Fremdenliste für das Nordseebad Juist.

Erscheint während der Badezeit wöchentlich zweimal, Anfang und Ende der Saison nur einmal. — Abonnementspreis: 1 Mark 50 Pfg. Durch die Post bezogen 1 Mark 60 Pfg. einschliesslich Bestellgeld. — Einzelne Nummern sind bei den Herren: Kaufmann von Freeden, C. P. Freese, P. Altmanns, Joh. Jürjens, Herm. Hinrichs Giftbude und G. Schmidt Nachf. für 15 Pfg. zu haben. — Anzeigen die Petitzelle oder deren Raum 10 Pfg.

Geschäftsstellen: G. Schmidt Nachf. in Juist und Diedr. Soltau's Buchdruckerei in Norden.

N<sup>o</sup> 7.

Juist, den 18. Juli 1899.

5. Jahrg.

Die geehrten Fremden werden um gefl. recht deutliche Angabe des Namens und Titels ersucht, da nur dadurch die Herstellung einer richtigen Liste möglich gemacht wird.

### Liste der angekommenen Badegäste und Fremden.\*)

Angemeldet bis zum 17. Juli.

Namen und Stand	Wohnort	Wohnung
Frau de Lorne de Saint Ange mit 2 Kindern, Neffen u. Erzieherin	Wesel a. Rh.	Kurhaus
Landmann, Ingenieur	Duisburg	"
Frau Minna Landmann	"	"
S. Bollmann, Königl. Hofchauspieler, mit Frau	Hannover	Hôtel Claassen
G. Grünwald, Kaufmann, mit Frau	Hamburg	"
G. Schmalhorst, Lehrer, mit Frau	Herford	F. Backer
Sophie von Levetzow mit 4 Zöglingen, frz. Bonne u. Kindermädchen	Köln	O. Leege
H. Bürger, Eisenbahn-Beamter	Dresden	J. Pabst
Wilh. Damm, Fabrik-Direktor, mit Frau	Plettenberg	R. Cramer
Marie Cremer	Herne i. W.	H. Onnen sen.
Elfride Döhmman	"	"
Frau Köppenkastrop	Hiltrop i. W.	"
W. Köppenkastrop	"	"
Bause, Staatsanwaltschafts-Obersekretär und Gefängnis-Inspektor, mit Familie	Aurich	J. Wäken jun.
Frl. Höltring mit 2 Kindern	Hiltrop b. Herne	"
Dr. E. Krompecher, Arzt	Budapest	W. Altmanns
Paul Eckardt, Bürgermeister, mit Frau und 2 Kindern	Ilmenau	J. Wäken sen.
Emma Baumann, Kammer-Sängerin, mit 2 Söhnen und Bedienung	Leipzig	Joh. Wäcken
W. Wegermann, Kaufmann	Witten	Hôtel Claassen
H. Brumby, Kaufmann	Duisburg	"
Frau Arzt Dr. Benary mit Begleitung und 4 Kindern	Berlin	Villa Sohn
von Bock, General, mit Familie und Bedienung	"	"
Emilie Fürstenau	Bremen	Hôtel Rose
Dora Fürstenau	"	"
Nanny Fürstenau	"	"
Joh. Th. Dieden, Kaufmann	Malmö (Schweden)	"
Dr. von Cochenhausen, Professor	Chemnitz	"
Frau Ludwig Lohse mit Tochter	Bremen	"

\*) Nachdruck der Liste ist nur mit Genehmigung der Verlagshandlung gestattet.

Namen und Stand	Wohnort	Wohnung
Hinrich Gieschen . . . . .	Bremen	Hôtel Rose
Dr. Michael Hainisch, Priv., mit Familie . . . . .	Wien	Kurhaus
Arthur Richter, Student . . . . .	"	"
Frau Generalleutnant Exellenz von Prittwitz . . . . .	Karlsruhe	"
Frau Schnaue mit Tochter . . . . .	Bremen	Dübotzky
E. Hildebrand, Architekt, mit Frau und 4 Kindern . . . . .	Hannover	R. Cramer
Kennepohl, Oberlehrer, mit Frau und 2 Kindern . . . . .	Osnabrück	Villa Daheim
R. Freyberg, Lehrer . . . . .	Herford i. W.	"
Frau von Bojan, Oberstleutnant, mit Tochter . . . . .	St. Lissa b. Breslau	G. Schmidt Nachf.
Frau Tobias mit Kind und Kindermädchen . . . . .	Leipzig	B. Coordes
H. Knobloch, Kaufmann, mit Frau . . . . .	Radeberg	Pabst
Frau Baumeister Brüne mit 3 Kindern und Dienstmädchen . . . . .	"	"
Moritz Beyer mit Frau, 5 Kindern und Kindermädchen . . . . .	Dresden	J. S. v. Freeden
F. Arnholz mit Frau und Kind . . . . .	Delmenhorst	Alb. Janssen
Frau Rudloff . . . . .	Bremen	"
Frau Sanitätsrat Zernial mit Töchtern . . . . .	Neuhaldensleben	"
Heinr. Feissel, Königl. Landmesser, mit Frau . . . . .	Cassel	"
Rudolf von Riits, Reg.-Assessor . . . . .	Köslin	M. Aden
Dr. Hans Goldschmidt, Fabrik-Besitzer, mit Frau 4 Kindern und Kinderfrl. . . . .	Essen a. d. R.	"
P. Lass, Hauptmann . . . . .	Metz	Hôtel Claassen
Dr. Lattig, Oberlehrer und Oberleutnant d. L., mit Frau . . . . .	Bunzlau	"
Fr. W. Tübben, Juwelier, mit 3 Kindern und Mädchen . . . . .	Duisburg	Villa Charlotte
Frl. L. Schneider . . . . .	Essen a. d. R.	"
Frl. K. und E. Hagens . . . . .	Hamburg	"
Emil Paul, Organist und Musiklehrer, mit Frau und Kind . . . . .	Leipzig	Tob. Doyen
Friedr. Strudthoff, Kaufmann . . . . .	Bremen	Hôtel Itzen
Wiesner, Pfarrer, mit Tochter . . . . .	Versmold	"
Dr. jur. Ernst Auger, Landrichter . . . . .	Leipzig	R. Hintze
Dr. Dütschke, Kreisphysikus, mit Sohn . . . . .	Aurich	J. Abheiden
Jul. Stegmann, Rentier mit Frau und 2 Söhnen . . . . .	Eisenach	G. Schmidt Nachf.
Frau Vollziehungsbeamter Pahlmann mit Tochter . . . . .	Bremen	O. Leege
Frau M. Sanders mit Tochter . . . . .	"	"

157 Personen.

Zusammen mit den Früheren 1403 Personen.

Passanten 25 "

Zusammen 1428 Personen.

# Odol

## Das Beste für die Zähne.

### Seine junge Frau.

Roman von Ida von Conring.

(Fortsetzung.)

Hauptmann Wolter öffnete seinen Gästen die Thür. Er trug eine Hausjoppe und darüber einen grauen Mal-kittel. Seine unschönen, aber ungemein sympathischen Züge zeigten nicht die leiseste Aehnlichkeit mit dem feinen Rassengesicht seines Bruders. Mit herzlicher

Freundlichkeit begrüßte er Rita und führte sie ihren Wunsch zu seinem fast vollendeten Bilde. Die junge Frau stand wie bezaubert davor. Das Motiv einfach — ein blütenbedeckter Weissdorn, den eine rauhe Hand zerbrochen und der nun, sterbend, welkend im Staub des Weges, von heller, unbarbarischer Sonne beschienen, dalag. Aber wie war es gemalt — welche Stimmung über dem Ganzen! Beatrice hatte ihr Köpfchen leise und schüchtern an Rita geleh-

„Der arme Baum!“ flüsterte sie. „Meinst du nicht, dass er jetzt sterben muss?“ Rita nickte.

„Aber Sie sind ein gottbegnadeter Künstler, Herr Hauptmann,“ sagte sie, sich in ihrer lebhaften Art zu den Herren wendend

Wolter lächelte ein wenig.

„Ich fürchte, Sie überschätzen mich stark, gnädige Frau, — meine wenigen Mussestunden lassen mir nicht Zeit zu ernster Arbeit — ausserdem —“ er seufzte ein wenig.

Eine helle, harte Stimme rief draussen nach dem Kinde, das sofort wie ein erschrecktes Vögelchen hinausfuschte.

Nach kurzer Weile verabschiedeten sich Papens, ohne dass die Hausfrau wieder sichtbar geworden wäre.

„Eigentlich ginge ich lieber nach Haus, Schatz,“ meinte Herbert, „es ist schon recht spät geworden; aber zu Thilos müssen wir heute noch, sonst fühlt er sich wieder zurückgesetzt. Er ist ein unglaublicher Krakehler.“

Ein junges Dienstmädchen mit fleckiger Schürze öffnete die Thür und warf sie sofort mit einem kleinen Schrei dem Besuch wieder vor der Nase zu. Rita sah etwas erschreckt aus.

„Da wird erst Ordnung gemacht,“ sagte Herbert, sich resigniert auf das Treppengeländer setzend. „Thilos sind neun Jahre verheiratet und haben sieben Kinder. Schon mehr Ameisenhaufen, wie Bohlen sagt!“

Man hörte drinnen eifriges Hin- und Herlaufen und überall laut werdende Kinderstimmen, dann öffnete das Mädchen, mit einer weissen Schürze, in welcher noch alle Plättkniffe sichtbar waren, angethan, zum zweitenmale die Thür. Im Wohnzimmer, wo die roten Plüschmöbel die Spuren kleiner, unsauberer Fingerchen verrieten und überall Staub lag, empfing der Hauptmann die Gäste. Thilo, eine lange, hagere Gestalt in nagelneuer Uniform, mit rötlichem Bart und fahlem Gesicht, dem der kundige Blick sofort ein Leberleiden ansah, machte keinen besonders angenehmen Eindruck. Seine Frau sah verblüht und abgearbeitet aus. Die Unterhaltung schleppte sich mühsam dahin. Frau Thilo horchte mit kaum verhehlter Angst auf ein Poltern und Klappern im Nebenzimmer, auf das ein durchdringendes Kindergeschrei folgte. Der Hauptmann sprang mit zuckendem Gesicht empor, riss die Thür auf und donnerte „Ruhe“ hinein, worauf momentan Stille folgte. Während die Damen sich über die Mängel der kleinen Stadt unterhielten, in der auch nichts zu erhalten sei, weil die Landleute alles nach Stettin schleppten, wie Frau Thilo mit klagender Stimme äusserte, schien der Kampf nebenan wieder zu beginnen.

Der Hauptmann erzählte indes mit einer Art böswilligen Behagens von einem Eisenbahnunglück, das, wie er versicherte, weit schrecklicher gewesen sei, als die Zeitungsberichte anfangs berichtet hätten.

### Nachweise.

Vorsitzender der Badecommission: Dr. Arends, Gemeindevorsteher. Sprechstunden: Vormittags von 9—12, Nachmittags von 3—5 Uhr.

Mitglieder der Badekommission: Pastor Grashoff, Schriftführer; J. Breeden, Kassenführer; A. Claassen, G. Schmidt, J. Abheiden, D. Schmeertmann.

Badearzt: Dr. med. Arends. Sprechstunden: Vormittags von 9—11 Uhr, Nachmittags von 3—5 Uhr.

Personal im Warm-Badehaus: Bademeister F. Baltzereit, Bademeisterin Frau Baltzereit. Badezeit 6—1 Uhr Vormittags, nach Uebereinkunft ausnahmsweise Nachmittags.

Personal am Damenstrande; Frau D. Doyen, Johanna Schiffer, Frau L. Coordes, Frau J. Fischer, Badewärterinnen. Frau Jak. Breeden, Kartenabnehmerin, Frau J. Wäcken, Sicherheitswärterin.

Personal am Herrenstrande: F. Backer, Jan Mammaing, Johann Siefkens, R. Hintze, Badewärter. Hinrikus Arends, Kartenabnehmer. Anton Dirks, Sicherheitswärter.

Strandwärter: G. Gerdes.

Verkaufsstellen von Badekarten: P. Altmanns, Joh. S. v. Freeden, C. P. Freese, Johs. Jürjens, H. Hinrichs, G. Schmidt Nachf.

Inselvogt: H. Schlanstedt.

Post- und Telegraphenamts: Vorsteher O. Leege. Dienststunden: An Wochentagen

„Das kommt von der Verstaatlichung, da wird an Beamten und Material gespart, wo es eben geht. Bei solcher Wirtschaft kann man sich nicht wundern, wenn ein Malheur passiert. Siebenundzwanzig Menschen sollen tot sein!“

„Aber das ist ja namenlos traurig,“ meinte Herbert teilnehmend.

„Bedauern Sie etwa die Toten?“ krurrte Thilo. „Die kann man doch nur auf das inständigste beneiden!“

„Lieber Kamerad,“ sagte Herbert lächelnd, „ich glaube, Ihr kohlschwarzer Pessimismus ist mehr pathologisch als Ausfluss Ihrer Lebensanschauung. Sie sollten nach Karlsbad gehen.“

Er erhob sich und gab seiner Frau einen Wink.

„Haben Sie noch Besuche zu machen, oder weshalb sind Sie so in Eile?“

„Wir wollen noch zum Stabsarzt Neyer.“

„Da werden Sie nicht angenommen, die Frau und drei Kinder haben die Masern. Dergleichen passiert nur beim Doktor selbst! So ein Scherz fehlte noch bei uns, um die häusliche Wonne zu vervollständigen,“ erwiderte Hauptmann Thilo ingrimmig.

„Lieber Eugen, versündige dich nicht!“ bat die Frau. „Lass uns Gott danken, das unsere Lieblinge alle gesund und fröhlich sind.“

Als Papens an der Thür des Kinderzimmers vorbeischritten, öffnete sich diese und zeigte ein unbeschreibliches Chaos — die Lieblinge schienen abermals in sehr unfriedliche Stimmung gerathen zu sein. Ein dicker Junge von etwa acht Jahren hatte mit Bauhölzern ein Bombardement auf seine kleinen Geschwister eröffnet, vor dem sich diese angsterfüllt unter Tisch und Stühle verkrochen. Hauptmann Thilo verschwand, den Uebelthäter am Kragen hinter sich herziehend, in seinem Zimmer, und Rita und Herbert erreichten unter immer wiederkehrenden Heiterkeitsausbrüchen die Strasse.

(Fortsetzung folgt.)

Für ein langes Leben sind gute, fäulnisfreie Zähne eine der allerwichtigsten Vorbedingungen. Denn man bedenke: Schlecht gekaut Essen wird ebenso schlecht verdaut, und nur das, was wir verdauen und ordentlich verdauen, ernährt uns, nicht das was wir essen. Mit schlechten Zähnen ist aber eine gute Verdauung undenkbar. Von einer richtigen Verdauung hängt die Gesundheit und folglich auch die Dauer unseres Lebens ab. Es kann deshalb nicht eindringlich genug ermahnt werden, sich an eine konsequent tägliche Pflege der Zähne mittelst eines flüssigen Mundantisepticums zu gewöhnen. Das echte Odol eignet sich dazu am besten, wie zahlreiche wissenschaftliche Untersuchungen nunmehr definitiv festgestellt haben. Man hat bei dem regelmässigen Gebrauch des Odols die Gewissheit, dass die Zähne absolut sicher vor der zahnfressenden Fäulnis bewahrt bleiben. Odol ist, wie neuerdings wiederholt wissenschaftlich nachgewiesen, ganz unbedingt allen anderen bekannten Zahnreinigungsmitteln weit überlegen, weil es, ohne die Zähne auch nur im geringsten anzugreifen, Stunden lang im Munde fortwirkt, noch lange nachdem man sich den Mund odolisiert hat. Man beginne also mit einer konsequent täglichen Mundpflege mittelst Odol. Viele werden dann später dankbar unserer gedenken.

von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—7 Uhr Nachmittags. An Sonntagen von 8—9 Uhr Vormittags und von 5—6 Uhr Nachmittags; ausserdem nur für den Telegraphenverkehr von 12—1 Uhr Nachmittags.

Personen- und Gepäckbeförderung: Gepäck-Expedit F. Jäger; Brückenwärter F. Arends; Gepäckträger G. Pauls, H. Rass, W. Zecke, M. Kleen.

### Kurtaxe

bei einem Aufenthalt von länger als 3 Tagen: für eine Person 3 Mk., für eine Familie von 2 Personen 5 Mk., für eine Familie von 3 und mehr Personen 6 Mk. Kinder unter 4 Jahren und Dienstboten

sind frei. Als zu einer Familie gehörig werden angesehen: Eheleute, noch nicht selbständige Söhne und zum Haushalt gehörende unverehelichte Töchter.

**Bäder.**

**1. Im Badehause:**

Für ein Warmwasserbad für Erwachsene 1,50 Mk.  
Für ein Warmwasserbad für Kinder 0,75 Mk.  
Für ein kaltes Bad (kalte Abwaschung, kalte Abreibung, Douche etc.) 1,00 Mk.

**2. Am Strande:**

Für ein Bad für Erwachsene 0,60 Mk.  
Für ein Bad für Kinder unter 14 Jahren 0,30 Pfg.

**Strandkörbe und Strandzelte.**

Für einen einsitzigen Strandkorb 1,50 Mk., für einen zweisitzigen Strandkorb 2,00 Mk., für ein einsitziges Strandzelt 1,75 Mk., für ein zweisitziges Strandzelt 2,50 Mk., für ein dreisitziges Strandzelt 3,50 Mk., für ein grosses Familienzelt 4,50 Mk.

Strandkörbe und Strandzelte sind zu haben bei Johann Breeden, Johs. Jürjens, Joh. S. v. Freeden, C. P. Freese, W. Oepke, J. Pabst, P. Peters, und werden in den Wohnungen der Betreffenden vermietet.

**Anzeigen.**

**H. J. Extra,**

Norden. Schlachter, Juist. empfiehlt [8]

täglich frisches Schweinefleisch sowie sämtliche Wurstsorten.

**Portweine**  
ächte, unverfälschte von  
**Oporto**  
Portugal  
Specialität von  
**Ed. Vissering LEER** 10<sup>stfr</sup>

Zu haben auf Juist: Ecke Herrenpfad bei Johs. Jürjens. [31]

**Norden.**

**Deutsches Haus.**

Hôtel ersten Ranges. [3]  
Telephon-Anschluss Nr. 25.

**H. L. Ploeger,**

Besitzer.

**Niederlage**

der Königlichen Hofweinhandlung von Joh. Frederich, Lüneburg, [4]  
bei **G. Schmidt Nachf.**

**Reinh. d. Cremer Söhne.**

Norden, Gegründet 1786. Norderney,  
Osterstrasse 250. Strandstrasse 17/18  
Fernsprecher Nr. 7. Grosshandel u. Ladengeschäfte. Fernsprecher Nr. 26.

**Eisen- und Kurzwaren - Handlung.**

**Magazin für Haus- und Kücheneinrichtung.**

Reichhaltiges Lager in Petroleumkochern, Spirituskochern, Reise-Expresskochern mit und ohne Einrichtung, Kaffee-Aufgussmaschinen, Essenträgern u. s. w.

Strandstühle jeglicher Art in grosser Auswahl, lackirte Spieleimer, eiserne und hölzerne Schaufeln, Angelstöcke, Segelschiffe in allen Grössen. [1]

Croquettspiele und sämtliche Sachen zum Lawn-Tennis-Spiel, als Schläger, Bälle, Netze u. s. w.

Seifen und Parfümerien, echte Eau de Cologne von Joh. Marie Farina, gegenüber dem Jülich-Platz, Kopf- und Kleiderbürsten, Zahn- und Nagelbürsten, Kämme und Schwämme

Waffen und Munition aller Art. Feldflaschen.

Geladene Rottweiler Patronen in allen Schrotnummern und Calibern.

Gartenmöbel. Feuerwerkskörper und Illuminationslaternen. Feldbetten.

**Hôtel Itzen.**

Aeltestes und erstes Hôtel, an schönster Lage im Mittelpunkt des Ortes und in der Nähe des Strandes, empfiehlt den geehrten Kurgästen sein

**Hôtel**

sowie bequem eingerichtetes **Logirhaus.** [11]

Restaurations - Tunnel.

Vorzügliche Küche.

Echte Weine, Doornkaat-Bräu, Bayrische und Dortmunder Biere.

Halte meine Gespanne zu Lust- und Jagdfahrten nach der Bill und dem Kalfamer bestens empfohlen.



**Neu! Neu!**

In unserm Verlage ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen

**Geschichte der Seebadeanstalt Norderney.**

Eine Festschrift zur Hundertjahrfeier des Seebades

von Sanitätsrat Dr. Kruse.

Königl. Badearzt in Norderney.

Preis 1 Mk.

**Diedr. Soltau's**

Buchdruckerei u. Verlag.

Norden.

**Neu! Neu!**



**Johs. Jürjens,**

erstes und ältestes Geschäft der Insel, empfiehlt [5]

reiche Auswahl

in hocheleganten Saisonartikeln zu billigen Preisen.

**P. Altmanns, Juist,**

Delicatessen-, Wein-, Bier- und Colonialwaren-Handlung empfiehlt

feinste frische Süsrahm-Tafelbutter der Molkerei Norden.

Hamburger Rauchfleisch, Cervelatwurst, Edamer, Schweizer, Holländischen Rahmkäse. [17]

== Frische Eier. ==

**Lager diverser Weine und Biere.**

Echt engl. Porter, Harzer Sauerbrunnen, Kaiser-Brunnen, Selter- und Sodawasser etc. etc.

Vorzüglich abgelagerte Cigarren, Doornkaat-Genever in Flaschen.

Gleichzeitig empfehle mein Schiff zur Seehundsjagd und zu Lustfahrten.

**Möbel- und Ausstattungsgeschäft M. von der Wall, Norderney.**

Fernsprecher Nr. 30. [23]

Einzigstes Möbelgeschäft auf sämtlichen Nordseeinseln,

**stets reichhaltigstes Lager**

in Betten, Sophas, Schränken, Spiegeln, Tischen, Waschtischen und Kommoden, Rosshaarmatratzen.

Gardinen, Teppiche, Leinen und Halbleinen, Steppdecken und Schlafdecken, Bettfedern und Daunen, Servietten, Tischtücher, Handtücher.

Grösste Auswahl, billigste Preise.

Bestellungen nach Auswärts werden prompt ausgeführt.

**Claassen's Hôtel,**

im Ostdorfe, in nächster Nähe des Strandes, durch Neubau bedeutend vergrössert.

Fernsprecher Nr. 3.

Vorzüglich bekannter Mittagstisch.

Täglich reichhaltige Abendkarte.

Ausschank von [12]

Doornkaat-Bräu und Münchener Löwenbräu.

Zu Lust- und Jagdpartien halte den geehrten Badegästen meine Wagen sowie meinen neubauten Segelkutter „Schwalbe“ bestens empfohlen.

Der Besitzer: **A. Claassen.**

**Hôtel u. Logirhaus Rose**

(Inh. Fritz Gröne),

bestrenommiertes Hôtel am Platze, in nächster Nähe des Strandes, empfiehlt sich den die Insel Juist besuchenden Fremden auf's beste.

Hôtel Rose ist im Jahre 1897 durch Umbau bedeutend vergrössert und enthält geräumige, auf's beste ausgestattete Zimmer mit vorzüglichen Betten.

Geräumige zugfreie Glasveranden, welche sich besonders eignen für Familientische sowie Diners à part.

Restaurations- und Speisesaal, [13] Lese-, Musik- und Schreibzimmer. Franz. Billard.

Anerkannt beste Küche. Vorzügliche Weine. Doornkaat-, Pilsener und Spatenbräu.

Volle Verpflegung für Erwachsene pro Tag 4,00 Mk., für Kinder unter 10 Jahren 2,50 Mk. In die Verpflegung ist einbegriffen das Abendessen, das nach der Karte ausgewählt werden kann.

Weine in Gläsern zu 30 und 50 Pfg. per Glas. Soupers zu 1,50, 2,00 und 3,00 Mk. Menagen werden von 12 bis 1 Uhr aus dem Hause abgegeben.

Wagen zu Lustfahrten zur Verfügung. Wasserspülung. Hochachtungsvoll

**F. Gröne.**

**Schmidt's Restaurant „Zur freien Aussicht“**

im Loog. [16]

verbunden mit verdeckter Kegelbahn und geschützter Veranda.

Vorzügliche Weine, Brunnen und Liqueure.

Vorzüglicher Kaffee.

Ausschank von Doornkaat-Bräu, englisch Porter und Ale.

Kalte Küche zu jeder Tageszeit.

2 mal täglich frische Milch.

Meinen zu Lawn-Tennis- und Croquet-Spielen ganz besonders geeigneten Platz empfehle ich bestens und mache ausserdem auf die hier aufgestellten Schaukel, Reck und Barren aufmerksam.

**G. P. Schmidt.**

Meine Niederlage der Bayrischen Bier-Brauerei von H. & J. ten Doornkaat Koolman, Westgaste, befindet sich zwischen dem Ost- und Westdorf. D. O.

**Norden.**

**Hôtel zum Weinhaus,** verbunden mit Restaurant.

Gebr. Schmidt.

An schönster Lage direkt an der Promenade und dem Marktplatz, nahe der Post.

— Fernsprecher Nr. 20. — [7]

Den geehrten Kurgästen bestens empfohlen.

**Kurpension** für Kinder [6] bei **Frl. Tilemann.**

Marke \* \* \* Norden.

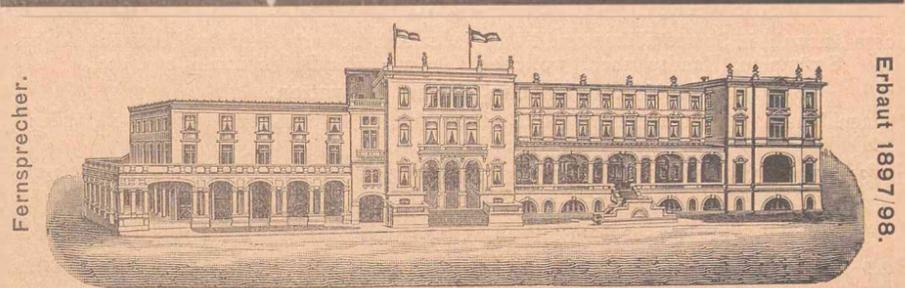
**Selters und Brauselimonade**

Marke \* \* \* Norden.

aus der Mineralwasseranstalt von H. Siemsen & Co., Norden, empfiehlt

Juist.

G. Schmidt. [52]



Fernsprecher.

Erbaut 1897/98.

**Kurhaus Juist**

empfehlen den geehrten Badegästen und Besuchern der Insel sein auf's beste ausgestattetes **Hôtel und Restaurationsräume** zur gefl. Benutzung. [14]

Table d'hôte 1 1/2 Uhr, à Couvert Mk. 2.50, im Abonnement Mk. 2.—. Diner à part von Mk. 3.— aufwärts. Souper von Mk. 2.— ab.

Reichhaltige Auswahl in warmen und kalten Speisen. Pension von Mk. 36.— an per Woche. Menagen aus dem Hause von 12—1 1/2 Uhr von Mk. 1.75 ab.

Gutgepflegte Biere und Weine erster Firmen.

Die Verwaltung: A. Simon.

**„WADI-KISAN“**

ONNO BEHREND, HOFL., NORDEN,

in Packeten à 1/4, 1/2 und 1/1 Pfd. von 2 Mark an.

**Feinster Theeliqueur,**

köstlicher Geschmack, feines Aroma, sehr bekömmlich. [41]

Zu haben in Juist bei **P. Altmanns, Hôtelbes. Gröne, C. P. Freese.**

**Vereinigte**

**Leer-Emders Dampfschiffahrts-Gesellschaften.**

In dieser Saison häufige **directe** Verbindung von Juist nach Norderney und Borkum. [15]

Nähere Auskunft erteilt

Kaufmann **H. Brauer, Juist.**

**Wwe. C. Lamken's Villa „Daheim“**

(Victor Witte).

C. Lamken Wwe. hält ihre im Ostdorf gelegene **Restauration** bestens empfohlen.

Mittagstisch 1,30 Mk., vorz. Biere vom Fass.

24 helle, luftige, gut eingerichtete Wohnzimmer mit freier Aussicht auf See und Dünen.

Schöne, zugfreie Veranden. [9]

Volle Pension 30—36 Mk., je nach Lage der Zimmer. Familien nach Uebereinkunft.

**Conditorei und Wiener Café „Zur Marienhöhe“**

von **J. G. Wienholtz,**

erste Fabrik von ostfriesischen Knüppelkuchen in Ostfriesland, gegründet [22]

1859 in Aurich, seit 1871 auf Norderney, empfiehlt täglich frische

Apfelkuchen, Windbeutel, Mohrenköpfe, gefüllt mit Schlagsahne. [26]

**Nürnberger Speckkuchen,** französische Confitüren u. Chocoladen in grosser Auswahl.

**Für Zahnkranke** bin ich täglich zu sprechen. [32]  
**Norden, Neuweg 241.**  
**C. Petry.**  
Reparaturen und Gebisse sofort.

**Villa Charlotte.**  
Heinrich Schröder, früher D. Erdmann.  
Empfehle meine schöne, komfortabel, neu eingerichtete [26]  
**Villa mit grosser Veranda**  
den geehrten Badegästen und Passanten mit und ohne Pension. Familien nach Uebereinkunft.  
Menagen werden von 12—2 Uhr in verschiedenen Preislagen ausgegeben.  
Wein-Niederlage von Fischer & Sohn, Bremen.  
**Heinrich Schröder.**

# Warenhaus C. P. Freese.

Telephon-Anschluss.

**Grösstes Geschäft in allen Artikeln am Platze.**

Lager sämtlicher couranter Manufactur-, Mode- und Weisswaren, Herren- und Damenconfection.

Grosse Auswahl in **Strandmützen** und **Hüten** jeder Art, Touristenhemden, Unterziehzug, Strümpfen, Handschuhen, wollenen Tüchern, Plaids, Schirmen etc. etc.

**Herren-Wäsche, Slipse, Cravatten.**

Damenblousen, Gürtel und Corsetts in allen Weiten. — Schleier. — Seidene Bänder. Damenhüte etc. etc.

Lieferung completer Wohnungseinrichtungen und Aussteuern.

**Badeanzüge und Badewäsche.**

Angora-Felle, Seehund-Felle, Chinos. Ziegen-Felle.

**Das bedeutendste und reichhaltigste Lager von Neuheiten** in: [18]

feineren Muschelwaren, Seehundsachen und Luxusgegenständen, Eimern, Spaten, Schaufeln, Schiffen, Bambusfahnenstangen, sowie Fahnen aller Staaten etc. etc.

**Spezialität: Strandschuhe mit Leder- und Gummisohlen.**

Schreibmaterialien. Postkarten mit Ansichten.

Feine gut abgelagerte Cigarren.

Echte importirte russische und egyptische Cigarretten.

**Abteilung Weinhandlung:**

Vorzügliche reine Bordeaux-, Spanische, Portugiesische, Rhein- und Moselweine kann infolge directer Bezugsquellen ausserordentlich preiswert liefern.

**Abteilung Delicatessen:**

Chocoladen, Cacao's, Confituren, Cakes, Biscuits, Südfrüchte, Conserven, sowie alle Arten ff. Delicatessen, Aufschnitt und Käse.

Täglich frische Eier und feinste Molkerei-Butter.

**Kolonialwaren.**

**Vollständige Drogerie.**

**Zu vermieten:** Ueber 100 elegante Strandzelte. Ein-, zwei- und dreisitzige, sowie grosse Familienzelte, Strandkörbe und Strandstühle. Lawn Tennis- und Croquet-spiele etc. etc. Fussbälle.

**Eigener Strandwärter.**

Telegramm-Adr.: Warenhaus Juist.

**Billige, aber feste Preise.**

## Molkerei-Genossenschaft Norden,

e. G. m. u. H.

Verkaufstellen in Juist für Tafelbutter und Rahmkäse:

bei Herrn P. Altmanns,  
" " G. P. Schmidt Nachfolger,  
" " C. P. Freese,  
" Frau Treumann;

für Vollmilch:

bei Frau Treumann,  
" Herrn Hötelbes. Martini (Itzen),  
" " " Gröne,  
" " " Claassen,  
im Kurhaus.

Sämtliche Kühe stehen unter Kontrolle des Herrn Thierarzt Hessling, Norden. [50]

Es wird ausdrücklich bemerkt, dass nur genossenschaftliche Milch zum Verkauf kommt, dagegen fremde, unkontrollierbare Milch nicht geführt wird.

## Scharphuis, [51]

**pract. Zahn-Arzt.**  
Norden (Dr. Sanders Apotheke).

Ich empfehle mein [10]

**Logirhaus**

sowie die vorhandenen **Strandkörbe** und **Zelte**.  
Einsitzige und zweisitzige Körbe 1 Mk.  
Dreisitzige 1 Mk. 50 Pfg. Zweisitzige  
Zelte 2 Mk.

**Oepke, Pastor emer.**

Hervorragend, delicateser  
und gesunder  
Dessertwein

**Verm.-Chinato-Port**

**Mk. 1,75**

p. gr. Fl.

Vino Verm. di Torino

**Mk. 1,45.**

*Runge & Doden, Leer, Ostfr.*

Niederlage auf Juist bei **G. Schmidt Nachf., Joh. S. v. Freeden, Wilh. Treumann u. P. Altmanns.**

**Cognac Albert Buchholz.**

ffeiner Cognac,  
Kronen-Cognac, [20]  
Type fine Bois,  
Imperial. B. d. O.

**Badezeiten auf Juist.**

Juli	Beste Badezeit			
18. Dienstag	3	N.—	7	N.
19. Mittwoch	5	V.—	9	V.
20. Donnerstag	6	"	—10	"
21. Freitag	7	"	—11	"
22. Sonnabend	8	"	—12	M.
23. Sonntag	8.30	"	—12.30	N.
24. Montag	9	"	—1	"

## Schiffs-Verbindung mit dem Festland

Die Abfahrtszeit ist ab Landungsbrücke gerechnet.

Postdampfschiff „Ostfriesland“.

	Juli	Von Juist	Von Norddeich
18. Dienstag	5	V.	6.45 V.
	4	N.	6.45 N.
19. Mittwoch	6	V.	8 V.
	5	N.	7 N.
20. Donnerstag	6	V.	8.30 V.
	6.15	N.	7.30 N.
21. Freitag	7	V.	10.15 V.
22. Sonnabend	8	"	10.45 "
23. Sonntag	9.15	"	11 "
24. Montag	9.45	"	11 "
	1	N.	—

Post-Fährschiff „Victoria“.

	Juli	Von Juist	Von Norddeich
18. Dienstag	3	N.	
19. Mittwoch			5 N.
20. Donnerstag	6	V.	
21. Freitag			8 V.
22. Sonnabend	6	"	9 "
24. Montag	8	"	11 "

Post-Fährschiff „Möve“.

	Juli	Von Juist	Von Norddeich
18. Dienstag			3 N.
19. Mittwoch	4.30	V.	
20. Donnerstag			7 V.
21. Freitag	5.30	"	
22. Sonnabend			7.30 "
24. Montag	7.30	"	

Dampfschiffs-Verbindungen der Nordseeinseln Juist mit Borkum und Norderney.

**Nach Juist**

	Juli	ab Borkum	ab Norderney
18. Dienstag	—	—	—
19. Mittwoch	—	—	*5 N.
	—	—	6 V.
	—	—	6 N.
20. Donnerstag	*7	V.	7.30 V.
	6	N.	*6.30 V.
22. Sonnabend	*8	V.	—
23. Sonntag	—	—	10 V.
24. Montag	—	—	10 "

**Von Juist**

	Juli	nach Borkum	nach Norderney
18. Dienstag	—	—	—
19. Mittwoch	*6	N.	—
	—	—	7 V.
	—	—	7 N.
20. Donnerstag	8.15	V.	*8.15 V.
	*7.30	N.	8 N.
22. Sonnabend	—	—	*9.30 V.
23. Sonntag	—	—	1 N.
24. Montag	—	—	1 "

Die mit \* bezeichneten Fahrten werden durch Dampfer der Vereinigten Leer-Ender Dampfschiffahrts-Gesellschaften, die übrigen Fahrten durch Dampfer der Vereinigten Dampfschiffahrts-Gesellschaften Norden und Norderney ausgeführt.

Druck und Verlag von Dieder. Soltan in Norden.

Für die Schriftleitung verantwortlich: Adolf Menz in Norden.